

## Knotenpunkte

An Knotenpunkte sind hohe Anforderungen gestellt, weil sich die Verkehrswege unterschiedlicher Benutzer mit ungleichen Voraussetzungen kreuzen. Hierbei ist nebst dem Verkehrsfluss, die Verkehrssicherheit von hoher Bedeutung. Mittels einer sorgfältigen Planung und Ausgestaltung des Knotenpunktes können die unterschiedlichen Anforderungen, möglichst gleichberechtigt für alle Benutzer erfüllt werden.

### Umgestaltung Knoten Keltenstrasse

Der Knoten Keltenstrasse/Bernstrasse in der Gemeinde Nidau weist eine schwierige Betriebs-situation mit hohen Verkehrsmengen (DTV > 15'000) auf. Hierbei sind im Knotenbereich folgende Elemente auf engem Raum vorhanden: Zubringer Autostrasse A6, Bahnübergang mit Vollschraken-anlage, lichtsignalgesicherte Langsamverkehrsquerungsstellen (Velo und Fussgänger) sowie eine Tankstelleneinfahrt. Die bestehende Situation wies zahlreiche Unfälle auf und wurde vom Kanton als unbefriedigend eingestuft.

Mittels einem "Minimum Ausbau" des Knotens in einen vollumfänglich lichtsignalgesteuerten Knoten (mit Vollschrakenanlage) als längerfristiges Provisorium (ca. 15 Jahre) wird beabsichtigt die beste-henden Mängel, primär die ungenügende Verkehrssicherheit, möglichst gesamthaft zu beheben. Nebst der Anpassung der Lichtsignalanlage (LSA) und der Schrankenanlage wurden die Langsam-verkehrswege optimiert. Die in den Knoten integrierte Tankstelleneinfahrt wurde so angepasst, dass keine Behinderungen des Verkehrsflusses bestehen.

Für diese Umbaumaassnahmen wurden die Fahrstreifenbreiten optimiert und die Strassenränder in allen Knotenästen mittels Markierungen, Pfosten und z.T. neuen Randabschlüssen auf die neuen Fahrgeometrien ausgerichtet. Des Weiteren wurden die Maststandorte angepasst, ein neues LSA-Portal erstellt sowie eine komplett neue Steuerkabine im unmittelbaren Knotenbereich unterge-bracht.

Die Arbeiten von RK&P umfassten eine Machbarkeitsstudie (inkl. Schwachstellenanalyse) sowie die gesamte Projektierung des Knotenpunktes ab Stufe Vorprojekt bis zur Inbetriebnahme. Bei der ört-lichen Bauleitung wurde RK&P von der Firma smt ag Ingenieure + Planer unterstützt.



*Umgestalteter LSA-gesteuerter Knoten mit Bahnübergang und Langsamverkehrsquerung*

<b>Bauherrschaft</b>	Tiefbauamt Kanton Bern, Aare Seeland mobil AG (asm)
<b>Referenzperson</b>	Herr G. Meng (Tiefbauamt Kanton Bern)
<b>Bausumme</b>	rund CHF 2'900'000.-
<b>Erbrachte Leistungen</b>	Studien, Projektierung (Vor-, Bau- und Ausführungsprojekt) und Inbetriebnahme
<b>Zeitraum</b>	Dezember 2012 - Juni 2017

8002F PRB-VA24 LSA Keltenstrasse Nidau v01-00-00 / 18.01.2018 / bis